



Die Bilanz edes Jahres:

.. es kann einpacken ..

Zeichnung von J. Weller aus den „Lustigen Blättern“ 1910



Empfang des Jahres 1848 durch den Nachtwächter.

Zeichnung aus der „Illustrierten Zeitung“ 1848.

dann das neue Jahr an guten Dingen bringt, um so dankbarer begrüßt werden. Wie sagte der Herr, als man ihn fragte: „Wie geht es Ihnen?“ „Danke, besser als im nächsten Jahr.“

Im übrigen ist die Feier der Jahreswende immer ein kleiner Haltepunkt zum Nachdenken, und vielleicht diesmal ganz besonders. Man gibt sich einen Ruck. Statt des Sektglases hebt man die Teetasse und sagt: „Wartet ab!“



... und die Begrüßung jedes neuen Jahres: „Möge es Wohlstand, Glück und Zufriedenheit bringen!“

Zeichnung von Trier aus den „Lustigen Blättern“ 1924.